

I. Vorlage

Beratungsfolge - Gremium	Termin	Status
Stadtrat	27.02.2019	öffentlich - Beschluss

Umbenennung eines Teilstücks des Hasellohweges und Benennung einer neuen Straße nördlich des Hasellohweges

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
Anlagen: Lageplan_Hausnummersituation_Hasellohweg_IST-Stand Lageplan_Hausnummersituation_Hasellohweg_NachUmbenennung Anschreiben_Anwohner_zur_Umnummerierung_Hasellohweg Unterschriftenliste_Anwohner_Hasellohweg	

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Einbeziehung und dadurch Umbenennung des nördlichen Astes des Hasellohweges in die Straße „Am Hasensprung“.

Der Stadtrat beschließt die Benennung der im Norden gelegenen Straße in „Igelweg“.

Der Stadtrat beschließt, die ggf. anfallenden Kosten der Anwohner für die von der Stadt Fürth veranlassten Ummeldungen aus städt. Mitteln zu übernehmen.

Sachverhalt:

Im Bereich des Hasellohweges entsteht in der nächsten Zeit ein neues Baugebiet zwischen zwei Ästen des Hasellohweges.

Der südliche Ast (zwischen der Bussardstraße und der Straße „Am Hasensprung“) ist mit ungeraden Hausnummern und der östliche (nach Norden verlaufende Verlängerung der Straße „Am Hasensprung“) mit geraden Hausnummern nummeriert (siehe Lageplan Hausnummernsituation Hasellohweg IST-Stand).

Im Bereich des nach Norden verlaufenden Astes des Hasellohweges wurden durch die sehr unterschiedliche Bebauung die geraden Hausnummern (2 bis 12b) äußerst ungeordnet vergeben, sodass die Auffindbarkeit durch Feuerwehr, Rettungsdienst und Postzustellung schon jetzt nicht mehr sichergestellt ist.

Beim derzeitigen Stand der Nummerierung im Hasellohweg ist eine ordnungsgemäße Vergabe von Hausnummern im Neubaugebiet und dadurch eine sichere Auffindbarkeit der geplanten Gebäude nicht möglich.

Es wird deshalb vorgeschlagen, den nördlichen Ast des Hasellohweges in die Straße „Am Hagensprung“ einzubeziehen und die bestehenden Gebäude dorthin neu zu nummerieren. Die Eigentümer der betroffenen Anwesen wurden darüber bereits schriftlich in Kenntnis gesetzt.

Durch diese notwendige Maßnahme kann dann in Folge für die geplanten Gebäude im Neubaugebiet eine ordnungsgemäße Vergabe von Hausnummer stattfinden. (siehe Lageplan Hausnummernsituation „Hasellohweg“ nach Umbenennung)

Der Bau- und Werkausschuss hat sich am 16.01.2019 mit dieser Problematik ebenfalls befasst. Es wurde beschlossen, die ggf. anfallenden Kosten der Anwohner für die von der Stadt Fürth veranlassten Ummeldungen aus städt. Mitteln zu übernehmen.

Am 13.02.2019 ist von einigen betroffenen Anwohnern eine Unterschriftenliste eingegangen, die sich gegen die Umbenennung und dadurch Umnummerierung ihrer Anwesen ausspricht.

Nach gründlicher Abwägung der berechtigten Argumente der Unterschriftenführer sieht die Verwaltung dennoch die dringende Notwendigkeit der Umnummerierung.

Außerdem ist es für die Vergabe von Hausnummern für die neuen Gebäude notwendig, die im Norden des Baugebietes befindliche Straße zu benennen.

Als Namen für die neue Straße bietet es sich an, einen Namen eines einheimischen Tieres zu verwenden, da südlich des neuen Baugebietes bereits die folgenden Namen vergeben wurden: Habichtstraße, Eulenstraße, Falkenstraße, Bussardstraße, Iltisstraße, Biberstraße, Eichhornstraße.

Es wird deshalb vorgeschlagen, die Straße in Igelweg zu benennen.

Finanzierung:

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
☒ nein	☐ ja	☒ nein	☐ ja
Gesamtkosten	€		€
Veranschlagung im Haushalt			
☒ nein	☐ ja	Hst.	Budget-Nr.
		im	☐ Vwvh ☐ Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			

Beteiligungen

II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Beschluss zurück an **Stadtplanungsamt**

Fürth, 05.02.2019

gez. Lippert

Unterschrift der Referentin bzw.
des Referenten

Stadtplanungsamt

Folgende Beratungsergebnisse sind vorhanden: